Julius Baoher, galle a. S., feiptigerftr. 12,

und trage: Beibmarmer, Aniebarmer, Gniftbarmer, Robimarmer, Warfenvarmer, Gruftbarmer, Rinfenvarmer, Ermundrmer, Confiterwar Eccleuniarmer, Bertiaden, Betticharmer, Bettigladen, Unterplacen, Strumpie, Cocten

Kamelhaar - Hiterfeibung, Schlafbeden, Beifebeden, Bundichibe. Schlaftede, Bundichibe. Suffifie. Buffifde.

Balle und Umgebung.

Der IV. fommunale Begirtsberein

stell gestern abend im hotel "Stadt Berlin" seine Monatsver immlung ab. Zunächst besprach man die Scanftongeifionsiteuer,

jamilung au. Schantlonzessonsteuer,
ist als das Ungeresselte, was je Beschlosen worden sei, bezeichnet
noch auch wütche mit der Steuer lange nicht das erreisst,
noch auch witche mit der Steuer lange nicht das erreisst,
wond erhöfti habe. Herauf wurde des vom Allgemeinen
nich erweite der Schödeordnungsjublikaums zur Kenntnis gedracht,
nich berr dassen der Schödeordnungsjublikaums zur Kenntnis gedracht,
nich berr Haumeister Copas, wie erstelltschilder Ausgeschlichesselder Ausgeschlichen der Verstellung auf der Verstellung zu erstelltschilder und des Verlegen unt die Verlagen der Verlagen der Verlagen
nich gefre der Angeleich der erstellt gegen der Verlägen
nich glitzerische die Eesstituerwaltung zu schöden wisse und
nicht in der Kwech der Verlegenungen, die den Schöden
Darauf wurde über die Krojekte, die Einfahrt der
Perenbahn Kalle-Werleburg auf den Riebesfolas

Bernbahn Salle-Merfeburg auf ben Riebedplat

Darauf mirce meer der Argeitet, die erflagte der Fernagt der Fernagt der Fernagt der Fernagt der Geschaft gindern, bedattiert. Man meinte, es würde ehre ein Verfegesindernis als einen Worteil bedeuten, wolle man die Aghn, wie denflächigt, durch die Landwehrstraße und Königstraße in die Argeitelbergestraße führen. Vielender let es angedracht, die Giese durch die Krich ner kraße au tegen und die Kahr auf dem Vorglege an der Telesenstraße eine Bergen auf alfen. Aus der Verstammung heraus wurde terner empfolsen, die Giese und das Kondl herum au filden. Man könne ja, wie in Chartottenburg, wissen, um des wohligefällige Vild des Ecksten und kinne kanne kinnen kanne für der der Verstammen der V

brud, baf ber

Tarif auf ben Strakenbahnen

bald wieder auf ben Ginheitspreis von 10 Bfg. gurudgeführt

Fachwiffenschaftliche Vorträge für Rauflente

grangesstratigaftutige Abortrage für Raussenfe fätt an vier Abenben in diesem Monat im Auftrage der Sandelsstammer und des Raussänischen Erreins herr Amstelichter Trossessor der Erreit ich mann in der Ausa der Randen-Mittelsstute in der Charlottensfraße über das Ge-santikema: "Handel und Verkehr im inter-nationalen Necht." Der Jyssus begann gestern mit dem Bortrag über

Die internationale Berfehrsfreiheit und ihre Schranten.

Die internationale Verlehrsfreiheit und ihre Schranken.

Der internationale Verlehr, so führte der Redner aus, hat in unserem Zeifalter der Technik einen ungeahnten Umfang genommen. Die Menschen sind nicht nicht nur mölders, sondern auch im Kapitalienverkehr zueinander getreten. Diese kompligierten Verlättnisse haben zur Folge gehabt, daß die Geschgebungen der einzelnen Staaten miteinander follüberten. Durch das allgemeine Kötterrecht und durch besonders erräche zwischen der innehen Staaten das man diese Konflikte beseitigt, indem man vor allem eine recht flich Einheit und eine möglichst weitigsende Archiver kannt vor allem eine recht flich Einheit und eine möglicht weitigsenden Bertehrersten zu alfen. Aus zweich des Schölichabes haben lich natürlich die Staaten das Necht vorschalten, unter besonderen Umfährben Aussänder die Verlächen der Schölichabes haben lich natürlich die Staaten das Necht vorschalten, unter besonderen Umfährben Aussänder die Bendern der Schrechten zu alse und Auftralien traeit Aus die Einheitern, Kontratksarbeitern die Ausschmehren Gestauch gewacht. Sehnebers Meretla und Auftralien traeit Ausschand gemacht. Besonders Meretla und Auftralien traeit Ausschmehr die Schrechten die Ausschmehren die Keiten, Kontratksarbeitern die h. Arfebieter, die hereits mit einem abgeschlosenen der Staaten der soller inschalt er schrecht auf erforen abschaupt, die in politikier vor soller inschauft er schrecht die keine abgeschnt. So die in die keine kannt die kontrakte die feinen. Diese zücher ausgebechnt. So die das die keinen achweilen können, den Beden ausgebechnt. So die das die keinen achweilen können, den Beden ausgebechnt. So den, das gerionen, die nicht mitweltens ein Vermögen von 700 Mart nachweilen können, den Beden überhaupt nicht beiter allen eine eine Auser eine die kannt der den der die den der die den den den der die den den den den der den der den der den der den den den der den der den der den der den der den der

Mark nachweisen können, den Boden überhaupt nicht bestreten düssen.

Mark nachweisen können, den Boden überhaupt nicht bestreten diesen geing näher auf die Kecht ein, welche die einselnen Staaten den in ihrem Lande befindlichen Ausslanden Selnen Staaten der Ausslanden der Nederlaumen. So werden in manchen Staaten die Ausslanden, die ihren Robnits in dem betressenden, die Wissenschaft der Ausblanden der von Staatsangehörigen verlangen. die Wissenschaft der Ausbläche verlangen der Seit es zu und das Kerdältig kann die Zahlungen der Seit es nund das Kerdältig kann die Zahlungen der Fete ern und das Kerdältig kann die Zahlungen der Seit der Ausländer der überall gleichgestellt. Aus in England der Kalassangehörigen irgenden der Kerträge, die mit englichen Kalassangehörigen irgendwie der hier entlichtig Krimmung. dah mach eines Krieges alse Kerträge, die mit englichen kalassangehörigen irgendwie der Seit die die die Kerträge. Die mit englichen Staatsangehörigen irgendwie des Erbrechts wie des Tund in Kragen des Erbrechts wie des Aushandwebeltimmungen für Ausländer. Dem einzelnen Aushandwebeltimmungen für Ausländer. Dem einzelnen Gerich in Kusländer die werbedetried im Ausland die werbedetried im Ausland der meistenen der helmders sir ausländigen Kerfiderungsgesellschaften bestehen int Kusländer Werfiderungsgeschlichen Jung freigegeden. Schwieriger ist die rechtliche Eage der die folgen en Gesellschaft und bestaat besonder Misnachwebeltimmungen. Jum Schlustrete der Redner noch die Frage des gewerblichen erst

im Jahre 1903 an, nachdem die Bestimmungen der Union auch auf den Schutz der Firma, der Patente und gegen den unsauteren Westsemerb ausgedehnt waren.
Ueber Seerecht und die internationalen Berkeftswege spricht Prof. Fleischmann am 10. November. ho—.

Geflügelausitellung,

Der Ornithologische Zentralverein für Sachsen und Thürtingen e. B. veranstaltet am 8. und 9. Rovember in Freybergs Garten eine Ausstellung für Gestligel. Die Ausstellung wird sehr eine Ausstellung für Gestligel. Die Ausstellung wird sehr eine Ausstellung für Gestligel. Die Ausstellung wird sehr eine Ausstellung für Gestligen vorgesehen. In Klasse der harbeit find. Es sind der Klassen vorgesehen. In Klasse A. wird sezisches Rassegsstellungen in Klasse der Ausstellung der Klasse vorgesehen. In Klasse der Ausstellung der Aufler der Ausstellung der Ausstellung der Ausstellung der Ausstellung der Klasse der Klasse

Theater und Musik.

Stabttheater.

 $2 \times 2 = 5$

Gin Sainriviel pon Guftan Dieb.

"in entidwunde ja ganz anders".

Aus dem Leserhreise.

(Für die Beröffentlichungen unter dieser Neberschrift übernimmt die Redaktion keinerlei Berantwortung; für sie bleibt auf Grund des Jei Absi. Des Preskesses in vollem Um-fange der Einsender verantwortlich.)

Mergtebund und Lebensverficherungs-Berbanbe.

fange der Einsender verantwortlich.)

Aerziebund und Lebensverscherungs-Verbände.

Inischen der Aerzielchaft und den Bersicherungsgesellssischen ist ein Konflitt ausgebrochen, der an die Ottserenzen zwischen Umlang und ahnliche Schärfe auzunehmen drocht. Aus den Kreisen der Aerzielchaft und Kranfentalzen erinnert und ähnichen Umlang und ahnliche Schärfe auzunehmen drocht. Aus den Kreisen der Verlicherungsgesellschaften wender man sich ziehen der Aerzielcherungsgesellschaften wender man sich einer Keise von abren zurfüg und wurde dem teinesteite, das sowichten abei sein Keise von abren zurfüg und wurde dem teinesteite, das sowichen Aerzeine wie einzelne Kerze ich nicht an die seit 1900 zwischen Verreinbarten Augen sier vertrauensätzstiche Interlächungen und Kirdungseitstliche Berichte gedunden halten wollten. Die darausjan wischen der Verreinbarten Augen sier vertrauensätzstiche Interlächungen und beite der Verreinbarten Augen sier vertrauensätzstiche Interlächungen der Verreinbarten der Gestellchaften und den Verreinbarten der Verreinbarten

Standesamts - Nachrichten.

Salle-Rorb. 3. Rovember 1908.

Datie-Nord, 3. November 1908.
Cheichliehungen: Der Oberleutnant im Pionier-Bataillon 2 Dietrich Sprenger, Siettin, u. Marte Richter geb. Muth, Englen. Der Landbriefträger Otto Delschläger, Bitterseld, u. Margarets Boigt, Trothaerstr. 20. Geboren: Dem Arbeiter Heinrich Blichof S. Ernst. Brach

Geboren: Dem Arbeiter Beinrich Bifchof S. Ernft, Brach migeritt. 11. Dem Drofcfenbesiger Maximilian Brandt X. Eitle Goetheite. 20.

Geftorben: Des Zugfifhrers Raul Mahler T. Marie, 7 3, Derbariftt. 5. Des Eisendrechers Wilhelm Beiste T. totgeb, Ludwig Wuchererftr. 78.

Salle-Sild. 3. Rovember 1908

Aufgebolen: Der Eisenbasnarbeiter Robert Sonneberg, Schmiedit. 34, n. Agnes Wolf, Schmiedit. 29. Der Arbeiter Johann Abdiewsfn u. Kittoria Belegh, Schmiedit. 22. Der Arbeiter Johann Reinhold Riegner u. Rannn Jedermann, Riüderlitraße 9. Der Jabrifarbeiter Brunn Cott-, Frankeste. 18, n. Alara Ackenman. Beselnicht Der Arbeiter Jans Walter, Spige 29. u. Anna Belge, Breiteste. 5. Der Jimmermann Wisselm Tant u. Marie Böge. Abenbergster. 1.

irtoge 9. Der Fabrifarbeiter Bruno Cotte, Frankeltr. 16, u. Alara Mademann, Beefenieht Der Arbeiter Hans Nacher, Spige 29, u. Anna Beige, Breiteftr. 5. Der Zimmermann Wilhelm Tang u. Marie Wöge, Ladenbergftr. 1.

Geboren: Dem Galiwirt Friedrich Loof S. Friedrich, Ludwigkraße 15. Dem Burcangehilfen Gustav Büliching S. Aurt. Tröbel 18. Dem Fabrifarbeiter Paul Kötting T. Lucie, Alinkt. Dem Bantproducifiem Franz Werner T. Katharina, Streiberftr. 51. Dem Feligier Osfar Wiltig T. Cita, Landsbergeitr. 64. Dem Kellner Friedrich Rolenbaum Zwill. Hideard u. Erna, Unterberg 16. berg 10

berg 10. Gestorben: Des Deforationsmaser Rubolf Budschigt T. totgeb, Lubwig Buchereritr. 62. Der Lofomottbführer a. D. Karl Ger-hardt, 83 3., Sidditr. 19. Der Dienstmann Karl Fuchs, 64 3. Kl. Sandberg 20.

Auswärtige Aufgebote.

Der Kgl. Zolliefretär Wilhelm Kumpe u. Marie Maasdory, Mikiberg a. E. Der Bergarbeiter Emil Liebsscher, Kransschig, u. Alma Konig, Musidawit, Der Rangierer Kranz Krumme, Wödern, u. Senriette Gechiebt, Neuß. Der Arbeiter Gustav Selmert u. Zohanne Rolfe, Serford. Der Zahrtechniter Karl Echumann, Wiesdorf, u. Karoline Bosse, Halle a. S.

Provinzial-Nachrichten.

Würftenbefud.

? Wernigerode, 4. Nov. Bu ben am 10 .und 11. b. M. angeseigten Sofjagben wird ber beutiche Kronpring, ber Großherzog von Medlenburg-Schwerin und ber Regent des her-gogtums Braunichweig auf unserem Fürstenichloffe Eintehr halten.

Hofjagd ohne den Raifer.

? Leglingen, 3. Nov. An der Hofjagd nimmt der Kaifer nicht teil; sie findet am 14. Rovember statt und wird als Kavalieriagd abgehalten werden. Außer den Prinzen Eitel Kriedrich und August Wilhelm werden mehrere Minister an ihr teilnehmer

Jum Doppelmord in der Windmühlenstraße.

Leipzig, 4. Non. Es sieht jest seit, daß die unbefannten Mörber des Kriedrichsen Geschers es in eriter Linie auf die Beraubung des Gelböriefträgers abgesehen hatten. Die "A. A." erfahren dagu: Borige Woche hat sich in der Friedrichschen Woch nung ein Unbekannter eingemietet, der am Freitzig, den 30. Ott., verreift ist, angeblich nach Handburg, um seiner Ungade nach der im Stellung angutreten. Wahrlickeinlich ist, daß dies Beston gestern früß in die Wohnung gurückgeschrt ist und, einen Jweiten mitgebracht hat. Ein Untermieter hat nämlich gehört, doß in dem Immer zwei Personen zusammen gehrochsen sichen, ein Beweis, das die Bersonen im Einwerständis der Wirtselate dort weilten. Daß die Personen früß gedommen sind, ist daraus zu sollschen, daß das im Immer besindliche Vett nicht benützt worden ist. Eine in demselben Grundstät wohnhafte Frau hat wert, das am Wontag früß in der neunten Etunde ein Briefträget in der Friedrichsen Wohnung eine Sendung hat abgeben ometr, dag am Montag fruh in der neunten Etunde ein Brieftäger in der Friedrichheim Wohnung eine Sendung hat ägseden wellen, über die ein junger Mann mit dem Briefträger verhan-delt hat. Zu gleicher Zeit ist ein Gelddriefräger gefommen (auf desse Verlager der der der der der der der der der desse Verlager der der der der der eine Postanweisung espediert hat. Wie sesste, ist die Bost-amweisung iber 8,25 Mt., adresser am Kaul Schlegel, Wind-missenstraße 21, 114, am Sonntag mittag auf Kossun 9 auf-gegeben worden. Die Sendung, die der Briefträger gebracht hatte, war eine Nachnahmesendung an eine Kerson adressiert, die kriber bei den Ariedrichsen Kesseruse amposty bet. Die Nach-kriber bei den Ariedrichsen Kesseruse amposty bet. Die Nach-trägers augleten gewelen ift und die Friedrichsichen Ebeleute beshalb vorher beseitit worden sind. Der Plan ist daran geschettet, daß beite Briefträger zu gleicher Zeit erschienen. Der Geldbriefträger beginnt mit seiner Bestellung in der Windmülssenstraße und hatte um die in Frage kommende Zeit ca. 11 000 Mart bei sich.

Waffenlieferung nad bem Baltan.

Bella-Mehlis, 3. November. Bebeutenbe Beftellungen auf Baffen aller Urt und bagu gehöriger Munition liegen ben hiefigen Fabrifanten von Auftraggebern aus ber Türfei und anderen Die Beförberung ftogt inbeffen, fofern bagu ber Landweg gemählt wird, auf erhebliche Schwierigfeiten bei ber Bollabfertigung. Seitbem bie Ginfuhr von Revolvern und Munition nach ber Turfei freigegeben ift, machft ber Abfat bahin bedeutend.

Mus Liebesgram. 4 Suhl, 3. Nov. Auf ber Strede Oberhof:Bella ließ fich gestern nachmittag ein Liebespaar, ber 23jahrige Sermann Sertrig und die etwa 17jahrige Frieba Sartmann aus Bella, von einem Berfonengug überfahren. Beibe murben auf ber Stelle getotet. Liebesgram foll bas Motiv gu

Erneute Erbftobe im Bogtlande.

— Falfenstein i. Ugtl., 3. Nov. Geit heute mittag 12 Uhr machen fich im oberen Bogtlande wieder eine ununter-brochene Rycipe von erschrechen heftigen Erd-bebenstößen bemerkbar. Der erste hestige Stoß wurde kurz

wor 1 Uhr, die beiden heftigsten 1 Uhr 3 Win. und 2 Uhr 27 Win. bemeett. Diese beiden Stöße waren, nach den "L. A. A.", so heftig, daß dier die Fenker klitrten, die Tüxen schloßen auer use auf an we eine Airch do skallen der gegen klässen. Diese Söge gingen meist nach Oten und sind von unteritölischem Getöse begleitet. — Dem "Bogti. Anz." werden noch aus Brambach, Untersachsender und Voor neue Erstellischen der die Konstallen und Sind Voor der die Konstallen der die Voor die Voor der die Voor die Voor der die Voor der die Voor der die Voor der die Voor di

werden jest 1/8 Uhr aus Unterladsendering gemeldet.

4 3scerben b Halle, 3. Non. (Unfall.) Seute gegen Mittag zog sich der Bergmann Conrad aus Dölau im Tagebau der Pfännerschaftlichen Grude Alte Isserben durch heradskallendes Erhreich einen Unterschenklerung au. Der Berunglichte wurde sofort in das Krankenhaus "Bergmannstroft" in Halle gedracht.

(8) Meresburg, 3. Non. (Ein Unfall.) traf in Kaleswalf den Leutunat v. d. Reche, Sohn des Regierungspräftbenen au Merschurg, als er von einer Jagd des Keubrandenhaus "Bergmannstroft" in Halle des Meubrandenhaus Ausrickurg, als er von einer Jagd des Keubrandenhaus partischenten zu Merschurg, als er von einer Jagd des Meubrandenhaus partischenfen zu Merschurg, als er von einer Jagd des Meubrandenhaus von der Verlich und der der Verlich und des Verlichtungsbaren der Verlich und der Verlich und der Verlich und der Verlich und des Verlichtungsschaften und gelich des Verlich und des Verlichtungsbaren und der Verlichtungsbaren und der Verlichtungsbaren und der Verlichtungsbaren und der Verlichtung der Verlichtung der Verlich und der Verlichtung der Verlichtung der Verlichtung der V

Magbeburg, 3. Rovember. (Selbftmorbverfuch im Schwurgerichtssaale. — Die Bluttot in ber Birichapothete.) Als gestern ber wegen Notzucht an einem 14 Jahre alten Madden angeflagte Stallichweizer Rarl Enge! aus Rehrbellin fein Urteil vernahm, bas auf 3 Jahre Buchthaus und 5 Jahre Chrverluft lautete, gog er ein großes, nidfangerartiges Meffer hervor, ftieß es fich von oben her in die Bruft und brach bann gujammen. Unter bem verzweifelten Gefchrei feiner Chefrau murbe ber Schwerverlette in einen Rebenraum geschafft.
— Als ber Saupticulbige an bem Berbrechen in ber Sirichapothete ist ber Klempner Knittelius aus Offenbach ermittelt worden. Trog eifrigen Suchens nach ihm ist es bisher nicht ge-lungen, ben Mörder sestgunehmen.

V Angenialja, 3. Nov. (Niederlage der Sozial-demofraten.) Bet den geitrigen Stadtverordnetenwohlen find die Sozialdemofraten in allen Abteilungen unterlegen. Es murden acht bürgerliche Kandidaten gewählt.

§ Rudolftadt, 2. Nov. (Der Frauenmörder Roch) murbe am Sonnabend früh aus dem hiefigen Ge-

richtsgesängnts wieder nach Weimar transportiert. Die Hinrichtung des Mörders wird wahrscheinlich noch in diesen Monat vollzogen werden.

Vermischtes.

Nation if off bespannt.

Die Operation bes Berbrechers. Aus Newyork wis her isster Verlagen.

Die Operation bes Berbrechers. Aus Newyork wis her isster Verlagen.

Die Operation bes Herbrechers. Aus Newyork wis her isster verlagen.

Die Operation bes Herbrechers. Aus Newyork wie Gehirnoperation einen Gewohnheitsverbrecher zu heiten. Es handelt sich meinen einst angelehenen Biltzer, her im Jahre 1891 durch eine herbrecher die Ausgeben der Verlagen dem Kopfe verletzt wurde und von die Menkenten die Verlagen. Die die Norden der Verlagen auf dem Gebiete der Industrie sogar Verlagen auf dem Gebiete der Industrie sogar Verlagen der Verlagen auf dem Gebiete der Industrie sogar Verlagen der Verlagen auf dem Gebiete der Industrie sogar Verlagen der Verlagen auf dem Gebiete der Industrie sogar Verlagen der Verlagen auf dem Gebiete der Industrie sogar Verlagen der Verlagen de

worben.

Was in Newport gestoften wird. Eine soeben verössenligen eine Statistist gemährt einen interesjanten Einblick in die Sichesbeitsverhältnisse er Stadt Remyort und in die von Tag zu Tag zusehmende Jahl frechster Diebläckle. So worden in Jahre 1807 nicht wentiger als 35 000 Obestädie. So worden in Jahre 1807 nicht wentiger als 35 000 Obestädies. So worden in Jahre 1807 nicht wentiger als Sichesbeit von Sichesbeit von Verlächt von 1804 Verhältnisse von Verlächtlichen seit die Auflichen 1804 von 1864 Verhältnigen verschwinden Kein gegenüber, und von den 1764 Verhältnigen verschwinden Kein gegenüber, und von den 1764 Verhältnigen Verschwicklich von 1804 verhältnisse von 1804 verhältnisse von 1804 verhältnisse verhältniss

In allen Elektrizitätswerken und Installationsgeschäften erhältlich Auergesellschaft Berlin O. 17.



and the second Neue elektrische Glühlampa 70% Stromersparnis. Man achte auf den gesetzlich ge-schützten Namen "Osram-Lampe"

Verkäufe.

Römhildt : Vianino fast neu, billig zu vertaufen Kl. Ulrichstraße 16.

Gebrauchtes Bianino

Rakao bas Volksgetrank.

und 1 Pld. Zucker | sui. 55 Wenn nicht gut Geld zurück. Groß: Röfterei Halloria III Bornschijn, Mittelstrasse 21

4749) Gebrauchte Schreibmaschinen.

utes dauerhaftes Gummidan; Strumpfdänder fauft man be ichnee Nachs., Gr. Steinftr. 84

Kartoffeln m Winterbedarf.
agnum Bonum. Uptodate,
iddier, nur gute ausprob.
en empf frei Haus. Neue
vang blogrote Laberiche
Ende biefer Moche ein.
ar Heller, Steinweg 32.
Lelephon 2170.

Weihnachten 1908.

Unfere Musstellung von Duppenfopfen und ungefleideten Duppen ift eröffnet. - Alle Meuheiten der Saifon find eingetroffen. - Einen Teil unferer Auswahl haben wir in den Schaufenstern des Seiten-Einganges ausgestellt. - Wir bitten um Besichtigung. - Puppen-Reparaturen werden

C. F. Ritter.

Balle a. G., Leipzigerftraße 90.

Erftes und größtes Spielmarenhaus der Proring. -Gegründet 1859.



Vermischtes. Abidriften 3. Bervielfältigung. chmann, Sternft. 5a, III :

Adtung!
Dame Danbenterin.
Damen u. Gerren 3. frofl. Myart. Battes, 1—5. frofl. amie auch n. ausm
öhre. Salberftäbterfte. 8 ill.



Amtliche Bekanntmachungen.

Zwangeverfteigerung.

Binang Sversteigerung.

3m Wege der Amangsvollfrectung soll der in Gemartung gelücken gegener Schlieben. Det gene in Gemartung gelücken gestellt wie der Geschliche Ber. 7 beigene, im Grundbunde von Geölfmig gener der der der Geschliche geschliche geschliche geschliche Bereiche geschliche Geschlic

recht in der Berteigerungsvermert ift am 31. August 1908 in das studies der eingetragen. Sendelbud eingetragen. Sendelbud eingetragen. Sendelbud eingetragen. Sendelbud eingetragen. 15683 and 16683 Minisperiale. Abeilung 7.

In die die erten. drigen eitlich

Annatianes umsgeriat, Aveiling 7. 1883;

Juangsvolftreding follen die in dalle a. S., alle a. S., alle

t werden.
er Berfteigerungsvermert ist am 23. Oftober 1908 in das eine demgetragert.
had eingetragert.
hal te a. den 30. Oftober 1908.
Solitgliches Auntsgericht, Albeitlung 7.

Befanntmachung.

Semäß § 1 des Geseiges vom 28. Augun 1880, betressend bie Besampung übertragdarer Arantheiten, ih nicht nur seder Krantheites, sindern ann jeder Todefall an einer solden Krantheite den Aufenthalisort des Erkanten der den Elekoris zufändigen geblistelbedoet innredald vierundzungig Einhom nach erkanter

isabendenthaltsort des Erkrantten oder den Sterboort zupfändigen einfehendende innerhald vierundspranzig Etunden nach erlangter Editeithendende innerhald vierundspranzig Etunden nach erlangter Stentinis anzuscigen.

Die Anzeige ist demnach zu wiederholen, wenn die Arankheit mit dem Tode endigt.

Im Jahre 1906 sind aber im Regierungsdezirt Merfeburg
297 Todesjalle an Bibligherie.

Son " Edarland und
300 " Edar

geltauntmadjung.

Bir machen wiederholt darauf aufmerklam. daß Anträge auf lebertragung der Angele a. E., den 2. Mai 1908. Die Bolizei-Verwaltung.

Bir machen wiederholt darauf aufmerklam. daß Anträge auf lebertragung von Zvargutänden von der Ebarfassendentränes auf die Zweiselfellen Weiselburgeit. Se sie die Kubigei-Verwaltung aussetzt, dagen der eine Gradigkeiten Weiselburgeit. Se sie die Kubigeite entegen genommen werden. Erforkeitel, wiede darüber Duittung aussettigt, gegen deren Mit. gade nach geweißten der Angebertragung aussettigt, gegen deren Mit. gade nach geweißten der Angebertragung aussettigt, gegen deren Mit. gade nach geweißten der Angebertragung aussettigt, gegen deren Mit. gade nach geweißten erfolgen kann.

Beiter der Angebertragung aussettigt, gegen deren Mit. gade nach gebertragung aussettigt, gegen deren Mit. gade nach gebertragung aussettigt. Beitert. Beiter Gestellen, der die Angebertragung geen Berpfährung eines Betrages von 250 Kenerischen zugen gesten der der Gradigkeiten Bichte des Schaffen der Gradigkeiten Bichte der Schaffen der Gradigkeiten der Gradigkeiten Bichte der Gradigkeiten Bichte

chen. agdeburg, d. 1. Novbr. 1908. Königliche Eifenbahn: Betriebs nipeftion 4.

Wein-Auktion. Donnerstag, ben 5. 10 Ihr Mte., vormittage 10 Ihr muifcheftr. 15 (3 Schwäne)

bei der Bernaltungs-Anjuettion bes Kranfenhaufes einzureichen. Bon biefer Stelle fönnen bie näheren Ausfünfte eingeholt und bie Bordrucke gegen Erfattung von 50 Big. bezogen werden. Der Worfland ber Geftion IV d. Nnahpichafts-Bernissienungschaft. Fadian.

Berpachtung.

Donnerstag den 5 10 Uhr samificiëlt. 15 (3 Schwäne)
Forffenung Deurstriege in der Pale Schrödige soll i Jahre Borfeigung der Gerbart Borfeigung der Alle Gerbart Borfeigung der Gerbart

Umftände halber sofort zu verkaufen ein Grundtüte mit gutem Restaurationsbetrieb in Bernburg für 85,000 Mit. bei 1000 M. Ans. Gypothefen zu 4°/1, können längere dei untimböar siehen bleiben. Mesketanten wollen sich werben an Frau Neumann in Gottesguaden bei Calbe a. S. 18820

Das zur Kontursmasse des Kaufmanns William Kloofi. 3

Rioss & Bothfeld in Jalle a. 3., Galanterie- u. Spielwaren,

im Schäbungswerte von 4927 Mt. 25 Big., nebft der Labeneturich, mag im Schötungswerte von 353 Mt., beabfichtige ich im gagser 3ur Beficktigung wird der Laben am 6. u. 7. November d. 3ur Beficktigung wird der Laben am 6. u. 7. November d. 3ur Beficktigung wird der Laufsbedingungen austicen. Schriftliche Angebor mit einer Bie ungsficherbeit von 600 Mt. erbittet dis zum 7. November 1908 det Kantursoffwalter

Priedrich Carow, Salla a. G., Wilhelmftrafte 4.

Metzer Geld-Lotterie. Hanptgew. M. 100000 bar. 208 5 M., halbe 2 M. 50 Af. Pellich & Ropsch, Salle a. S., Lalamtitr 6.

Ausstatt. u. eins. Basche wird gugeschn. Schülerebof 11a, part.

Kaufgesuche.

= Seit Jahren = Herrenkleider

- gause Rachlasse - Gods u. Edubwert, Altertümer, Gods u. Eilbeslach. Auslitwerte, Piantinobe, Badreades, Adhmassichien, Asbet, Budsche, Beiten, Psandiginen, auch maue Waren aller Art. He. Positarte dessellt, fomme solort, auch außert,

Renner,





zo befürchten, da es den Schmutz spielend löst und ohne jedes Reiben und Bürsten die Wäsche von selbst wäscht. Für jede Waschmethode geeignet, daher einfachste Anwendung, falscher Gebrauch ausgeschlossen. Garantiert chlorfrei und gefahrlos; wir kommen für jeden Schaden auf.

:: Alleinige :: Henkel & Co., Düsseldorf

auch der weltbekannten Henkels Bleich-Soda

Sachse & Müller, Kohlengeschäft, Landsbergerstr. 12, liefern bis auf weiteres: Fernruf 2856,

Salon-Briketts von grosser Heizkraft von 65 Pf. an pro Ztr. bis zu den prima Qualitäten,

Nasspressteine, grosses Format, von 13 Mk. an pro 1000 Stück und bessere Marken,

Salon-Briketts von 58 Pfg. an pro Ztr. Masspressteine von II Mk. an pro 1000 Stück Gaskoks zu Gasanstalts-Original-Preisen.

Englischer Anthrazit.

Günfliges Branereiangebot!

Eine im Konturs befindliche, in Halberstadt belegene, mit den modernsten Walchinen ausgestattet und im vollen Betriebe befindliche Brauerei ift unter äußerst günstigen Bedingungen sofort zu vertaufen. Bei vorheriger Bertändigung mit den Hopvothefengläubigern nur mäßige Angahlung. Gel. Ungebote werden unter R. 18825 in der Expedition dieses Blattes entgegengenommen. 18970

Beiladung nad

Offenbach a. Main

gelucht. Bu erfragen Telephon Nr. 1133

Mmiangreiches Affeltranz-Gelchäft lucht zur Entlastung des eschöftlissührenden General-Agenten kausfmärmisch gebildeten Mitarbeiter n Außendient in selte Etellung mit keigender Einnahme. Rur glitze Gerren, die in jeder Beziedung einwandrei find, wollen aus-heitige öfferen unt B. D. 2579 an Audolf Worfe, dalle a. E.,

Bon großer Attiengesellichaft per fofort intelligentet junger militarfreier Mann, gelernter Spediteur, hall e wohnhaft, als

Lager-Expedient gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen und Photographie unter 1908 postlagernd Dresden Postamt 3. [19027

Unterricht.

Moderne Sprachen. Erstes Hall. Sprach-Lehr-Institut Weidenplan 1.

Die Direktion: Miss Alexander 1296) Telephon 1737.

BERLITZ SCHOOL SPRACHEN

Dir. A. Soupiron, E. S. C. Officier d'Academie.

Akad. Musik-Institut

Französia Mlle.Jacquier jetzt Weidenplan 25 I erteilt franz, Unterricht

Unterricht in ital. Sprache gesucht. Angebote unter P. 3209 an die Exped. 1899

Vermietungen.

Bentralheizung, Eleftr. – Gas, Lettrsigerftr. 85 zu vermieten. Anfragen an fr. 9. Stranfe, Landsbergerftr. 3.

Antiscaen an F. D. Manie, Zandsbergerin: 3. 11505 Butgitrafie 12 Laden mit Wohnung, 31 febem Geichält patjenb, ev. mit Berffatt, lofort ober spater zu vermieten durch C. Drebinger, Burgitraße 50. Fernips, 3019.

** Sächterei mit Laben umb

** Seichäftslage fof. o. jost, zu ver
** Seichäftslage fof. o. jost, zu ver
** mieten. Id. G. Geripo. 1019.

** Wanglic d., Geripo. 1019.

**Wanglic d., Geripo. 1019.

**Wanglic d., Seicher d., Seicher d., Seicher d., Seiche d., Seicher d

Schmiedewerkstatt

Rohnlingen, 4. 3. R. 29. Innentf. Breis 500—600 M. Kraufenftr. 13. l. Burgfraske 12 Wohnung für 360 M. 3um 1. Jan. 3u vermieten burch C. Orebinger. Burgfraske 30. Fernipr. 3019.

Bu vermieten!

Albrechtstr. 8 part. hochherrich...am Friedrichulas ichon gelegene, v. Frau Gage-mann 23 J. bewohnte

Varterre-Wohnung

mit schönem Garten, tr. Stub. 2c., 1. April, 16 1280, einz. Bersonen zu verm. esigt, auf vorher. Weldung Sophienftr. 28, I oder Gr. Steinstr. 10, pt.

17364 Röferftr. 4

berrichaftl. 1. Stage, 6 Zimmer Zubh. Innentloi. Gasbeleuchtung per 1. 4. 09 5. verm. Beichtigung täglich von 10—4 Uhr. Räh, durch Albert Necke, Sübstr. 21.

Mietsgesuche.

Kinderlofes Chepaar lucht 2-3 möbl. Zimmer ev. möbl. Wohnung mit Küche per 1. De-zember, auch früher. Preisofferten sub "Wohnung möblieri" an die Erped. d. Ztg.

Offene Stellen

Männliche.

Stellenvermittlung

für Mittel- und Süddeutschland kostenfrei, zirka 500 offene Stellen monatlich gemeldet, über 65000 Stellen bis Jeitt besetzt. Vereins-Beitrag halbishrl. & 4.— Kaufmänn. Verein, Frankfurt a. M.

Lehrling

für Kontor gesucht. Antritt fant fofort ober jum 1. 4. 09 erfolgen Off. unter F. 31809 an Haasen stein & Vogler, A.-G., halle a. S.

Weibliche.

3. Madd., w. fchneibern t., m. fofort gefucht Friedrichftr. 52, III. ********

Gefucht pr. 1. Desbr. gebild. ig. Madchen gur Uflege und Bedienung Pflege und Gedienung einer kranken Pame n. 3. Diffe im Dauebalt. Erfahra im Voden und häust. Dambard. erw. denfim. vort. Bert. Bortellung mit Zeugn. 11-1.4.—5.1br. Zebriff. Efferten mit Bilbern.

frau Lion, Biftoriaftr. 41.

Kräftige Dienftmadden fuchen

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Medizinal-Trogift, ehem. Dr. Drog.-Acad., 24 Jahre, sucht sof. Stellung. Gest. Dff. u. B. B. 2577 an Rudolf Wosse, Halle a. S.

Grundstücke.

für Gefdäftsleute jeder Art.

Wohnhaus

mit 2 Seitengebäuben u. Scheune tranths- u. altershalber f. 75,900 ch. Bei 21,000 d. Ungall. zum fofort. Verfauf. Das Gebäube enthält unger Laden noch 10 verm. Bohn. Das Objett eignet fich für jedes größ. Unternehmen u. Riebertage. Gebäube grenzt an 2 Verfebrsitz. hat gr. Hoj u. Toreinfahrt. Nur Selbifäufer wollen fich melden. Algenten verbeten. Die ch. unter Magenten verbeten. Die ch. unter S. 30910 an die Exped. d. 31,000 d. 31,00

8. 30910 an die Eyped. d. 314.
Die in Halle an der Friedens
Trafie 29 ille für gwei abbelegene Fille für gwei abbelegene eingerichte, mit an
der Etrafie belegenem Garten und
Etallgebäude, ihre theitungshalber
gu vertaufen. Rellettanten wollen
ich menden an herrn Kobert
Freytag auf Mittergui Holis de
Epremberg oder an ferrn Georg Spremberg ober an herrn Georg Sachs in halle, Bfälzerftraße 9. Mein in Isjenburg, Mariens höferstraße Nr. 16 belegenes

Wohnhaus

mit Garten, welches sich als Bensionshaus eignet, beabsichtige ich sehr preiswert zu vertaufen. Ilfenburg a. d. [18767 Carl Kurre.

Geldverkehr.

Mf. 27000

1./4. 09 I. Stelle 4'/, °/o auf mhaus, beste Wohnt., gesucht, sub Dd 947 an die Erp. d. &. Geld chne Bürgen schnell, dis kret gibt Selbstgeber Kersten, Berlin II6, Yorkstr. 17

2000 Mark gegen gute Sicherheit u. hohe Zinfen bis 3. 1. April 09 zu leth. Gefl. Off, erb. unter K. 31837 an d. Exped. d. 3tg. 19024

Suche 8–10,000 Mf. zur ficheren zweiten Stelle au Bohnhaus 1. 1. 09. Offerten erb u. L. 3204 an die Egp. (1892)

Welches Bankgefdaft

gewährt Induftriellen Be-triebs-Rapital geg. hohe Binfen u. Sicherheit. Gefl. Anerb. u. N. 3206 an d. Exped. d. Itg. erb.

Mk. 15000

I. Supothet an Bebieren gefucht. Beft. Off. u. K. 31787 an Saafen-ftein & Bogier 21.-16., Salle a. E. Epar- u. Bolichuß-Banl-Affie au faufen gefucht. Offerten unter B. M. 2587 an Rudolf Moffe, Salle, erbeten. 19043

Cätigen Teilhaber entificit extension.

indie ein dieges, in deice Pülite
ichendes Jutiallationsgefährt,

ks wird weniger auf die Hobe
des Aspitals als auf eine tlichtige
Hitteit vertäglichen Hoharafters
auf Entleitung des feisigen Inabers gesehen. Much Trandgefundige bevorzugt.

unter B. E. 2550 befordert
Rudoff Mosse, halle a. S.

Vermischtes.





ist der Unterschied zwischen gewöhnlicher Margarine und den bekannten erst. klassigen Qualitätsmarken

Rheinperle und

Diese beiden Margarinemarken ersetzen die beste

Meiereibutter

zum Braten, Backen und Kochen, sowie auch zum Rohessen auf Brot vollkommen!
Ueberall erhältlich.

Hollandische Margarine-Werke Jurgens & Prinzen, Goch (Rheinland),

N. A. Nekrassow. Ruffische Franen.

Grofimutter : Memoiren and bem Jahre 1826.

galle a. S.

Otto Hendel.





Dr. Thompson's Seifenpulyer



bestes, im Gebrauch billigstes und bequemstes

Waschmittel der Welt

1/2 7 Paket 15 Pfg.



"Hansa" Back- u. Puddingpulver

eine Dose ff. Kakes gratis und franke.

Stahmer & Wilms, Hamburg 6. Engros-Niederlage: Düben & Herrmann, Halle a/S. Engros-Lager: Gutschow & Barnieske, Halle a/S.

für hausfrauen. Drobieren, hente Melimarke. Die billigite, beite und beilfte Kreze. Rinnen nicht, riederen under Beilfte Reige. Den mit beilfte fleie under Beilfte beichabigte ber 19th. M. -55, -80, -90, 120. Man betlange überall Gleftrafterzen von Franz Kuhn, Minnerg. Spier. Oskar Ballin isem, Bart, Letbelleritage 01, Oskar Ballin je., Letbelgerstraße 63.





Prof. 2. Esmarch : Alkoholfreies Getränk

Tafelgetränk Sr. Maj. des Deutschen Kaisers.



Zu haben in allen einschlägigen Geschäften.

P. hauptmann'sche verlagshandlung 8 = Bonn am Rhein. =

Wir empfehlen u. ift durch jede buchhandlung zu beziehen P. hauptmann'sche

Roman, Sammlung.

(Billige und gute lekture.)

nr.1) in Orig. Leinen Band gebd. 2.50 mk.

Die Kundichau der Volkstleraur (agt: 4. de Ridder bildet eine wertvolle Bereicherung unterer befferen Romanitieraur.

B. Reiter (agt u. a. von M. Undolff: 4. In in ieder Beziebung eine vorzebne Erzählerin, vornehen vor allem durch den edlen Gehalt alter bortelne. . in der Volkst über Sorde. Die iebbach Fanntaße erfannt die überraßendichen, eigentismlichen verwählungen, die, so fely fe über die Allisglichekt der mellen fruitlichne-fraßnungen erhaben find, doch nie den Boden der Wicklichkeit verlaßen.

Stoff-Reste-Verkauf!

Einen Posen Herrenstoff-Reste, 311 einzelnen Opfen, lieberziebern, kleinen und großen Angügen passen, gebe jezt icht preisbuert ab.—
Beiechzeitig empfelle Manchester ab.—
bauerhafen Knaben-Nisaugen ebenfalls billigft. [1900]

A. Wegerich, Briderftrafie 2.

Bon den Fabritaten

aus eigener Marinieranftalt

vorzüglide Delikatesse

Bismarckheringe Stild 10 Sf. Rollmöpse 3 Stüd 20 Bf.

Große Auswahl in feinften Raudermaren aus eigener Maucherei.

Deutsche Dampffischerei-Gesellschaft

zel. 1975. Große Ulrichftraße Große Mirichftraße 58

Habe mich in Halle a. S. als Spezialarzt für Chirurgie und Orthopädie ssen. Privatklinik Prinzenstrasse II. Fernde täglich, ausser Sonntag, 11 - 1 Uhr.
Professor Dr. med. Wullstein.

Goldschmiede-Werkstatt

Dadritstraße 8, part.

Empfelle mich zur Ausfährung von Neuanferttaungen und
Umarbeitungen nach jeder gewünschen Zeichnung, sowie ieber Reparenter an Golde und Stilberiagen.

Derzolden, Berilibern, jowie Gravieren billig n. gut.

Willa. Lohmann, langjähr. Gebilfe bei, gut.
Willa. Lehmann,

vorzügliche Vergrösserungen

...... Pieperhoff,

Bom nachften Freitag, ben 6. b. Dite. ab, fteht ein großer Transport prima 11, und 21, jahriger



schöner Fohlen

in ichwerem und mittelichwerem Schlage im Gafthofe "gum

H. u. G. Sachs, I. v. Th. Weinstein.

Obstkahn

att herreiche 14, fo lange Sorrat reicht Kühne. 1902s Junge gebildete Dame, im Schneibern ausgebildet nach eichfichem Guiten, ampfleht fich ur Ansertigung von Fluiert und feiner

Kindergarderobe.

Malen auf Borzellan 11. Stoffe jeder Art Bu erfragen Ludw. Wuchererftr. 76 I links

Bücherrevision

dilanz, Ordnen u. Neueinrichter. Büchern, Steuerdeklaration wurch erfahr. Buchhalter. Offerter. I. 3202 an die Exp. d. Atg.

Fellteppiche!!

Breisgefrönte Katzenfelle Gebr. Danglowitz.

Lederfabrit, fischerplan 2 Die Bolfefüchen

befinden fich I .: Brunoswarte 31, II.: Rathausftr. 16.

1 ganze Bortion zu 25 Pfennig. 1 halbe " " 13 "

l gange Poetton zu 20 spennig. halbe " 13 Marten zu dagen und halben Bortionen, welche an beileibigen Tagen in beiben Küchen verw merden Innen, find zu haben bei heren Kaufmann Hille, Beiferage 88, bei heren Kaufmann kubuig Barth, Leipzigerkt. 28, Räge bes Lepziger Lurmes, und bei Leren Mobius, Ritterftr. 5.

36. Bazar

am II. und 12. November, Mittwoch and Donnerstag von 10-0 tilte im Saale des Evangelischen Verstna-susses (Kronprins, Rl. Rlausfit. 16), absubatten. Unfer Willion fielt namentlich n Dindritta, unierer gestern

Unice Militon heht namentlich in Ofiarita, unicere geößten beutschen Kolonie vor unahweissbaren Muschaben an facter Költers schaftlich bei unweigerlich den Islam ober der die het költers sie die het die het

en. Sier Glaucha: Frau Oberpiarrer Anuth. Frau Geheinnrat Fries. Sier Teamnarkt: Frau Amtsgerichtsrat v. Mittelfiacht. Frau von Meihing.

St. Laurentii: Armennähverein Freitag, nachmittage 3 Uhr,



Linden

97

De

ben 21

beiten gen üb

Linie 1 genomn res T

Regier

von Co daß die über d

immer den be weil d ehe die dem Ai

eine go Schiede ber vo Staats stattges der Re empfan sisch e

digui Länder lehrer le h b i Es ift,

Zeitun noch ve zugespi matisch muß e Reichst

fanpolisich, n kanzi Anfr

heute :

Unterhe Bötte

reste

BW

Pri

ber etil gegen. tät vo viele cund Edie und Edie Micht bernen Echwin und A

menich

für Allen, Barkan lagen, Gemeinde pflangungen uire, find bie große blätträge Linde (This Platyphylios) und die Krimitiak erhelten daren Brachtfalmus mit ichnen vollen Aronen in allen Ciarten und Breistagen nach Geite 76, 77 unieres "Gartnerteund." Boreat viele Lauend ferzengerader Etämme; besal farte Allendiume von Albora, Geichen, Kaftanien, Platases, lilmen uim. Zenene Stima

Apfelhochstämme

ben ebelften, ertragreichft orten. Apfel Salbstämm bere Obfibaume in all andere Dirbame in allen Bormen; freng foriert Ands wahl bes besten Beerenobtes, ber schollen Bertenberg, ber schollen Bertenberg, ber schollen Bertenberg, webt bei den Bertenberg, ber schollen Bertenberg, bei blibenber Gartenstaben und vieles Andere. Unter Hauptvergeichnis "der Carton Fmagage.

Gartenfreund'

cin fobres, reidbaltiges Mert nit gabtreichen büblichen Ab-bibungen und prattifichen Ras-folikagen über bie Untegung von Gätten und Döfte Rangungen. Spargels u. Champignon Zegangels Blangung und Bliege bei Die reiter Anglege erdienen und feht foftenfrei zu Bienfren. Ed. Poeniske & Co. Baumidjulen in Deitstich Rr. 23.

Ia. holländifche Torfstreu Brune Mandowsky, Duisburg a. Rhein. 11751

Erich Heine

Schaufensterauslagen: Bestecksache Fernruf 2880.

Sonntag ben 25. Oktober eines Brofche im Theater gefunden. Zu erfr. in der Exped. d. Zig.

Silberne Speiselöffel. 12.

Familien = Nachrichten.

Tödsterdjens Beigen hocherfreut an Leo Weiss und Frau. Käthe geb. Riesenfeld. Halte a.S., den 3. Novbr.